



PRESSEAUSSENDUNG

Jank: 350 Mio. Euro Umsatz im Weihnachtsgeschäft erwartet

Aktuelle Befragung: Durchschnittsausgaben liegen bei 370 Euro - Neun von zehn Wienern kaufen Weihnachtsgeschenke - Haupteinkaufszeit ist Dezember - Bücher vor Gutscheinen und Textilien

Wien, 25.11.2013 - „Der Wiener Handel kann sich auf ein starkes Weihnachtsgeschäft einstellen. Die Wienerinnen und Wiener werden heuer neun Millionen Präsente verschenken“, sagt Brigitte Jank, Präsidentin der Wirtschaftskammer, bei der Präsentation der aktuellen Umfrage der KMU-Forschung Austria zum heurigen Weihnachtsgeschäft. Insgesamt kann der Wiener Einzelhandel im Dezember mit einem Umsatz von 350 Mio. Euro rechnen.

90 Prozent der WienerInnen beschenken ihre Liebsten

Neun von zehn Wienerinnen und Wiener (ab 15 Jahren) wollen heuer Weihnachtsgeschenke besorgen - im Schnitt werden von jedem Wiener bzw. jeder Wienerin sieben Packerl verschenkt. Die Ausgaben liegen bei 370 Euro pro Schenker. Wobei Frauen mit 390 Euro mehr für Weihnachtsgeschenke ausgeben werden als Männer mit 350 Euro. Am ausgabefreudigsten sind mit durchschnittlich 490 Euro übrigens die 50-59-Jährigen.

Weihnachten für Branchen wichtig

Die Bedeutung des Weihnachtsgeschäfts ist speziell für Juweliere und Spielzeughändler von großer Bedeutung - diese beiden Branchen erwirtschaften zu Weihnachten je 11 Prozent ihres Jahresumsatzes.

Zeit der Einkäufe verschiebt sich

Gegenüber den Vorjahren zeigt sich ein interessanter Trend: Die Zahl der Early Shopper, die den Großteil ihrer Einkäufe bereits vor November besorgen, sowie der Late Shopper nimmt gegenüber dem Vorjahr ab. Die überwiegende Mehrheit der Befragten (58%) wird ihre Besorgungen in der zweiten Novemberhälfte und im frühen Dezember erledigen.

Die Psychologie des Geschenkebesorgens

Während knapp die Hälfte der Wiener bereits lange im Voraus weiß, was sie ihren Lieben schenken wird, entscheiden 43 Prozent spontan, welches Präsent es werden soll. Der Faktor Inspiration und Präsentation von Auslagen spielt bei diesen Spontankäufern eine entscheidende Rolle. Vor allem jüngere Wiener entscheiden erst unmittelbar beim Shoppen, für wen sie welches Geschenk kaufen möchten.

Liebstes Geschenk ist das Buch

Das Buch kann seine Spitzenposition als beliebtestes Weihnachtsgeschenk festigen. 50 Prozent der Wienerinnen und Wiener legen heuer Literatur unter den Weihnachtsbaum. Gutscheine folgen auf Platz zwei, gefolgt von Bekleidung/Textilien, die Spielwaren erstmals überholen und auf Platz 4



PRESSEAUSSENDUNG

verdrängen, und Kosmetika. Seltener werden heuer Elektrogeräte, Computer, Sportartikel oder Werkzeug unter dem Christbaum liegen.

Erfreulich: Sechs von zehn Wienerinnen und Wienern wollen ihre Geschenke in den Wiener Einkaufsstraßen und -grätzln besorgen. Denn persönliche Beratung, die Nähe zum Geschäft und große Auswahl sind den Wiener „Christkindln“ besonders wichtig.

Rückfragen:
Wirtschaftskammer Wien
Martin Sattler - Presse und Medienmanagement
T. 51450 1561
E. martin.sattler@wkw.at